

Pommelsbrunner Gemeinde- Rundschau



Das offizielle Gemeinde- und
Mitteilungsblatt der Ortsteile

Pommelsbrunn
Hohenstadt
Hartmannshof
Eschenbach

mit Althaus, Appelsberg, Arzlohe, Bürtel,
Fischbrunn, Guntersrieth, Hegendorf,
Heldmannsberg, Heuchling, Hofstetten,
Hubmersberg, Hunas, Kleinviehberg, Mittelburg,
Reckenberg, Stallbaum, Waizenfeld, Wüllersdorf





Kontakt

Gemeinde Pommelsbrunn

Rathausplatz 1 · 91224 Pommelsbrunn

Tel.: +49 (0) 91 54/ 91 98-0

Mail: info@pommelsbrunn.de

Montag - Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rufnummern Rathaus

1. Bürgermeister

Jörg Fritsch, 09154/9198-13

Geschäftsleitung

Kathrin Leipenat,
09154/9198-19

Vorzimmer des Bürgermeisters

Anke Richter, 09154/9198-13

Sachbereich 1 – Service und Finanzen

Leitung der Finanzverwaltung,

Personalverwaltung:

Irene Albert, 09154/9198-24

Steueramt, Gebühren, Kindergärten:

Margot Seidl, 09154/9198-14

Zahl- und Rechnungsstelle:

Ronja Winter, 09154/9198-29

Kassenverwaltung:

Anita Federl, 09154/9198-20

Sachbereich 2 – Bürgerbüro

Einwohnermelde- und Passamt:

Christa Gran, 09154/9198-10

Monika Rießner, 09154/9198-12

Ronja Winter, 09154/9198-29

Wahlen:

Monika Rießner, 09154/9198-12

Schülerbeförderung, Registratur:

Christa Gran, 09154/9198-10

Standesamt, Friedhofsverwaltung,

Rentenangelegenheiten:

Sebastian Herzog, 09154/9198-16

Ordnungsamt, Straßenverkehrsbehörde:

Marco Rupprecht, 09154/9198-38

Seniorenbeauftragte:

Martina Hoffmann; 0151/1218848

Behindertenbeauftragter:

Armin Haushahn, 0162/2750936

Sachbereich 3 - Bauamt

Bauamtsleitung:

Stefan Pietsch, 09154/9198-33

Bautechnik:

Christian Brand, 09154/9198-18

Gabi Schnelle, 09154/9198-28

Bauverwaltung:

Kathrin Leipenat, 09154/9198-19

Martina Leykauf, 09154/9198-11

Katrin Schmidt, 09154/9198-21

Bereitschaftsdienst Bauhof, Abwasser,

Wasserversorgung:

0171/3311135

Kindergärten

Haus für Kinder „Im Gehrestal“

Leitung: Birgit Schmalzl-Seubert und Team.

Gehrestalstr. 7 · 91224 Pommelsbrunn

09154/8931

ev.kiga.gehrestal@t-online.de

Haus für Kinder „Arche Lichtenstein“

Leitung: Claudia Schönberger und Team.

Am Lichtenstein 1a · 91224 Pommelsbrunn

09154/1464

kita.lichtenstein@ev-kirche-hohenstadt.de

Haus für Kinder „HaWei“

Leitung: Sandra Liedel und Team.

Schulstr. 21 · 91224 Hartmannshof

09154/4126

hawei@pommelsbrunn.de

Wertstoffhof

August:

1. + 3. + evtl. 5. Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr.

September:

jeden Mittwoch:

16.00 – 18.00 Uhr,

jeden Samstag:

09.00 – 12.00 Uhr.

Impressum

Pommelsbrunner Gemeinde-Rundschau

Gestaltung, Satz, Anzeigenannahme und Druck:

PuK Krämmer GmbH

Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand

Telefon: 09151 / 96 430-10, Telefax: 09151 / 96 430-99

E-mail: pommelsbrunn@puk-print.de

Verbreitete Auflage: 2.750

© Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers. Für Irrtümer keine Haftung.

Die „Pommelsbrunner Gemeinde-Rundschau“ informiert über Nachrichten der Kommune sowie Aktivitäten und Ereignisse in der Gemeinde.

Zuschriften sind daher immer willkommen.

Bitte digitale Fotos liefern (keine Dias oder Negative).

Die Vereinsbeiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht, Textbeiträge können aus technischen Gründen gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Bitte unbedingt den jeweils angegebenen Redaktionsschluss beachten.

Inhalt

Die Gemeinde informiert 03

Aus unseren Ortschaften/ Aus dem Vereinsleben..... 06

Aus den Kirchengemeinden..... 20

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Oktober/November ist der 15. September 2022

Texte und Veröffentlichungen bitte per E-Mail an:

pommelsbrunn@puk-print.de

Sehr geehrte, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ganz besonderes Jubiläum feierte Mitte Juni der **Posaunenchor Hartmannshof**, begleitet von den gewaltigen Klängen der Chöre des Bläserbezirks - nämlich sein **75-jähriges Gründungsfest**. Dazu gratuliere ich im Namen des Gemeinderats sowie der Gesamtbevölkerung sehr herzlich und danke allen Bläserinnen und Bläsern für ihren unermüdlichen und beispielhaften Einsatz, mit dem sie das kirchenmusikalische wie auch kulturelle örtliche Leben über ein dreiviertel Jahrhundert enorm bereicherten. Es freut mich, dass das Jubiläum im Rahmen der Hartmannshofer Kirchweih gefeiert und somit die vorhandene Infrastruktur mitgenutzt werden konnte – ein leuchtendes Beispiel für das ausgezeichnete Miteinander der örtlichen Vereine! Ich wünsche dem Geburtstagskind, dass ihm die Freude bei der wichtigen Verkün-

digungsaufgabe zur Ehre Gottes noch viele Jahrzehnte erhalten bleiben möge! Wie jedes Jahr, dürfen sich auch heuer alle Schulkinder wieder auf die Sommerferien freuen: denn für sie wird mit der Unterstützung vieler Vereine, Verbände und Gruppierungen ein abwechslungsreiches **Ferienprogramm** angeboten. Es ist äußerst erfreulich, dass die Palette an Veranstaltungen immer breiter wird und dieses Jahr das umfangreichste Programm seit dem Bestehen aufgelegt werden kann. Bereits zum siebten Mal wird dieses Projekt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Weigendorf durchgeführt. Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Vereinsvertretern, die an der Organisation des Ferienprogramms beteiligt waren. Wir können sehr stolz auf unser buntes Gemeinwesen sein, das mit viel Lebendigkeit erfüllt ist. Mögen auch dieses



Jahr wieder viele schöne und nachhaltige Erlebnisse alle Beteiligten erfreuen!

Mit den besten Wünschen für eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit grüße ich Sie herzlichst,

Jörg Fritsch
Bürgermeister

Fundsachen

Fundsache	gefunden am	Fundort
Schwarzer Transponder/ Fernbedienung mit Mercedes-Emblem	06.07.2022	PEZ
Schlüsselbund	03.07.2022	Sulzbacher Straße/ Pommelsbrunn
Schlüssel mit Namensanhänger	16.05.2022	Bushaltestelle Rathaus/ Pommelsbrunn
Fahrradhelm	12.05.2022	Rathaus (Bank)
Fahrrad	20.04.2022	Hauptstraße/ Pommelsbrunn
Fitnessarmband/ Uhr	10.03.2022	Radweg Grundschule Richtung HOH
Brille	21.02.2022	Lindenstraße (Nähe Rathaus)
Schlüsselbund	16.02.2022	PEZ (Raiffeisenbank)
Schlüsselbund	17.02.2022	Nähe Rehbühlstraße (HOH)
Kaputter Geldbeutel mit Geld	13.02.2022	Wiese bei Appelsberg
Damenfahrrad	18.01.2022	Radweg HOH - ESB

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeindekasse informiert:

Nächster Steuertermin für

Grundsteuer	3. Abschlag	15.08.2022
Gewerbesteuer	3. Vorauszahlung	15.08.2022
Kanal u. Wasser	2. Vorauszahlung	15.08.2022

Bei Vorlage eines Sepa-Lastschriftmandates wird der entsprechende Betrag zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht.

Andernfalls denken Sie bitte zur Vermeidung von Mahn- und Säumnisgebühren an die rechtzeitige Überweisung

dieser Abgaben oder erteilen uns ein Sepa-Mandat.

Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig

Aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und an sanitären Einrichtungen innerhalb von

Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten, die erst dann bemerkt werden, wenn die Wasser- und Abwassergebührenrechnung einen hohen Verbrauch aufweist.

Da die Zähler bekanntlich nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z.B. durch ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern, tropfende Wasserhähne oder defekte WC-Spülungen leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um 100m³ und mehr, höher ist als gewöhnlich.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen, anhand des Zählerstandes der Wasseruhr Ihren laufenden Wasserverbrauch. Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserrabnahme im Haus erfolgt.

Sollte sich das Rädchen am Wasserzähler dennoch drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, so ist dies ein Anzeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt aufgetreten sein könnte.

Ausflug und Teambildende Maßnahme der Gemeinde Pommelsbrunn am 19.07.2022



„Als Team wieder näher zusammenrücken und gemeinsame Erlebnisse haben“, das war das Motto des Ausfluges, der nach mehrjähriger Pause heuer wieder stattfinden konnte.

Die bunte Gruppe aus Gemeindeverwaltung, den Männern vom Bauhof und Ver- und Entsorgung führte in die nahegelegene Oberpfalz, nach Amberg.

Die Stadt Amberg ist eine Bier- und Hochschulstadt und Genuss- und Luftkurort. Beeindruckend ist das mittelalterliche Flair und die imposanten Schlösser und Kirchen. Die mächtige Stadtmauer ist fast gänzlich erhalten.

Der Tag begann mit einer Plättenfahrt auf der Vils

mit Weißwurstfrühschoppen und Musik und führte durch das idyllische Landesgartenschau Gelände. An der Anlegestelle wurde die Gruppe bereits zur anschließenden Stadtführung empfangen und begab sich auf einen Streifzug durch die fast 1000jährige Geschichte Ambergs. Nachmittags konnte auf eigene Faust die Stadt erkundet werden und bei heißen Temperaturen Abkühlung in den Cafes und Eisdielen gesucht werden.

Abschluss bildete das gemeinsame Essen beim Gasthof „Schloderer Bräu“, bevor es wieder zurück nach Mittelfranken ging.

Christa Gran

Erfrischung am Pommelsbrunner Kneippbecken





Postkartengrüße aus Pommelsbrunn – Verlagsarchiv gibt Bilderrätsel auf

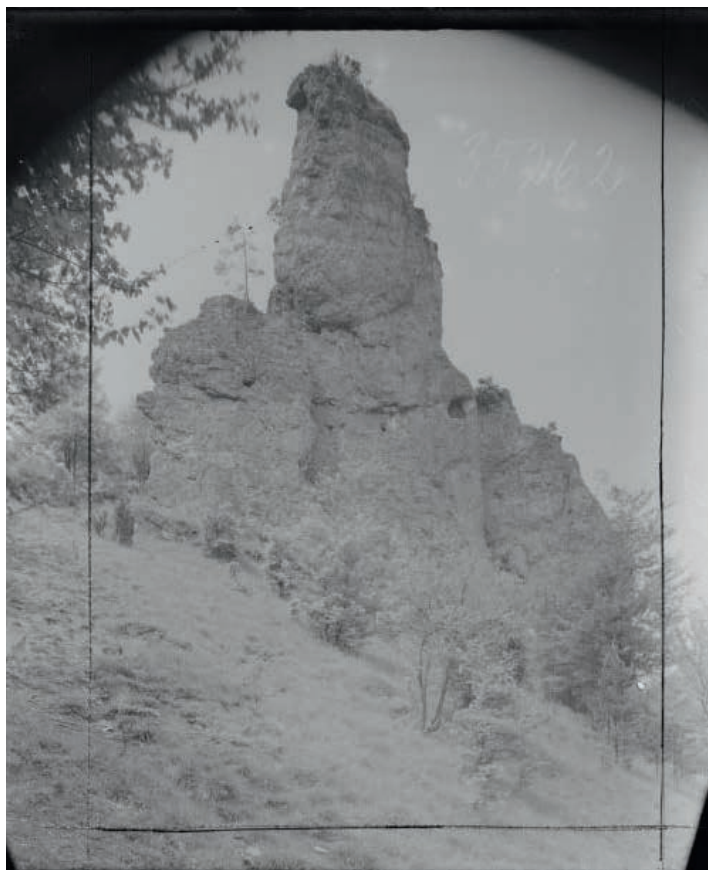


Hopfenfelder im Gehrestal bei Pommelsbrunn. Postkartennegativ 1930er aus dem Andro-Verlag im Bildarchiv des Fränkischen Freilandmuseums Bad Windsheim.

Wie sah mein Heimatort vor vor 70 oder 100 Jahren aus? Wo verbrachten die Menschen ihre freie Zeit? Was galt als schöner Ort? Alte Ansichtskarten sind dafür eine aussagekräftige Quelle. Im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim des Bezirks Mittelfranken wird gerade ein Bilderschatz gehoben. Eine Wissenschaftle-



rin des Museums wertet das Firmenarchiv des Karl Andro Verlages aus. Im gekühlten Bildarchiv des Museums stehen einige schwere Kisten mit tausenden Glasplatten. Diese sind inzwischen digitalisiert. Die Negative offenbaren am Bildschirm ihre Motive. Mit



Gelatine beschichtete Glasplatten dienten den frühen Fotografen als Negative. In Zeiten, als nur wenige Menschen fotografierten, waren Bilder kostbar. Ansichtskarten machten Bilder verfügbar und waren ein preisgünstiges und schnelles Kommunikationsmittel.

In welchem Tal liegt diese Streusiedlung? Welches Dorf ist im Hintergrund zu erkennen? Welcher Felsen, für die Postkarte im Ausschnitt noch größer wirken sollte, ist hier abgebildet? Postkartennegative entstanden in den 1930er-Jahren aus dem Andro-Verlag im Bildarchiv des Fränkischen Freilandmuseums.

Der Karl Andro-Verlag produzierte in den 1920er- bis in die 1950er-Jahren von zahlreichen süddeutschen Orten solche Ansichtskarten von touristisch beliebten Orten, Sehenswürdigkeiten, Gasthäusern und Cafés. Auf „gelaufenen“ Postkarten ist oft die Angabe zu finden „Andro-Verlag, Nürnberg-O“. Auf einigen Karten der 1940er-Jahre findet sich auch die Verlagsadresse „Andro-Verlag (13a) Pommelsbrunn“. Während des Krieges soll der Verlag in Pommelsbrunn gearbeitet haben. Nun bittet das Freilandmuseum um Mithilfe: Kann jemand etwas zum Andro-Verlag erzählen oder Kontakt zu Nachfahren herstellen? Wer hat für den Verlag fotografiert? Was hat der Verlag außer Postkarten produziert? Wie funktionierte der Vertrieb? Besonders würde sich das Museum auch über gedruckte Ansichtskarten des Andro-Verlages freuen.

Kontakt:

Dr. Margarete Meggle-Freund Tel. 09841-6680-50,
Margarete.Meggle-Freund@freilandmuseum.de



FRÄNKISCHES
FREILANDMUSEUM

BILDARCHIV

UNSER ZEICHEN:
M-F

AUSKUNFT
ERTEILT:

Frau Dr. Margarete
Meggle-Freund M.A.
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin

Telefon: 0 98 41 / 66 80 - 50
Telefax: 0 98 41 / 66 80 - 99
Margarete.
Meggle-Freund@
freilandmuseum.de

DIENSTGEBÄUDE:

Eisweiherweg 1
91438 Bad Windsheim

Telefon: 0 98 41 / 66 80 - 0
Telefax: 0 98 41 / 66 80 - 99

www.freilandmuseum.de

KONTO:

IBAN: DE44 7655 0000
0000 2509 28
BIC: BYLADEM1ANSs



**Fränkisches
Freilandmuseum**
Bad Windsheim

So viel Müll im Meer...



Endlich war es so weit - Die Sonnenrasselbande vom Haus für Kinder Arche Lichtenstein aus Pommelsbrunn machte einen Ausflug nach Nürnberg zum Erfahrungsfeld der Sinne. Das diesjährige Motto dort lautet „Mensch und Natur“. Es dreht sich alles um Umwelt, Nachhaltigkeit, Klima und den rücksichtsvollen Umgang mit unserer Erde. Die Kinder erfuhren bei einem Workshop viel Interessantes über die Umweltverschmutzung unserer Meere, was sie sehr bewegte und erschütterte. Aus diesem Grund beschäftigten sie sich auch nach dem Ausflug damit, wie es den im Meer lebenden Tieren geht. Gemeinsam wurde erarbeitet, wie der ganze Müll über-



haupt dorthin kommt, was er anrichtet und wie gefährlich er für Fische und Vögel ist. Die Kinder wissen nun, wie sie Müll richtig entsorgen und vielleicht gar nicht so viel produzieren. Schließlich gibt es zu Plastik genug Alternativen, welche immer wieder verwendet werden können. Aber auch wir Erwachsene sollten uns immer wieder vor Augen führen, wie wichtig es ist, respektvoll mit unserem Planeten umzugehen. Für uns selbst aber vor allem für unsere Kinder.



**Seniorenzentrum
Pommelsbrunn**



Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.

Wir bieten Ihnen:

- Stationäre Pflege
- Krankenhausnachsorge
- Kurzzeit- & Verhinderungspflege
- Kostenlose Pflegeberatung

AWO Seniorenzentrum Pommelsbrunn

Nürnberger Straße 77 · 91224 Pommelsbrunn · Tel: 09154 91950
www.awo-seniorenzentrum-pommelsbrunn.de

Beratung Erich Brendl

„Der Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Erich Brendl, findet im Rathaus in Pommelsbrunn immer am letzten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Kostenlos werden Beratungen durchgeführt. Ebenso kostenlos können auch Anträge auf Kontenklärungen sowie Rentenansprüche gestellt werden.“

Zusätzliche Terminvereinbarungen unter 09154 / 8631.“

Zuverlässige Putzhilfe

für 3 Std/Wo auf Minijob-Basis
für Wohnhaus in Pommelsbrunn
gesucht.

Tel: 01626304243

Innehalten in der Johanniskapelle und Burgkapelle Breitenstein



Es war wieder soweit und die Pommelsbrunner NaturFreunde-Senioren gingen auf Wanderschaft. Start war bei der Juni-Wanderung der Markt Königstein. In der

Ortsmitte angekommen biegen wir rechts ab und laufen stets bergauf einen wildromantischen Graspfad, der mehrmals den Blick auf den Ort freigibt, hoch zum Kühberg. Das Kühloch war die älteste Wohnhöhle in dieser Gegend und diente nachweislich Steinzeitmenschen als Behausung. In den Kriegsjahren um 1800 versteckten die Bauern hier ihr Vieh, daher der Name Kühloch. Auf dem Gipfel des Kühberges angekommen marschieren wir zur mitten im Wald errichteten Johanniskapelle. Sie wurde im Jahre 1927 gebaut und nach Johannes dem Täufer benannt. In früheren Zeiten war der Johannistag ein Feiertag und um 9.00 Uhr fand in der Kapelle ein Gottesdienst statt. Im dichten, sonnendurchfluteten Mischwald um den Steinberg bestaunen wir verschiedene Orchideenarten und uns erwartet ein faszinierender Felsenweg mit bizarren Felsfor-

mationen die teilweise bis in die Baumkronen reichen. Die Wanderung hat uns hungrig gemacht und wir alle freuen uns auf das Mittagessen in Pruihausen.

Besondere Attraktion am Ende der Tour ist die Doppelkapelle von Breitenstein. Die Burgkapelle Breitenstein ist der Heiligsten Dreifaltigkeit und St. Johannes Nepomuk geweiht und die einzige romanische zweigeschossige Doppelkapelle der Oberpfalz. Sie war Bestandteil der Burg Breitenstein die von 1266 - 1666 in den Händen der Herren von Breitenstein war. Dabei blieb der obere Teil „den Herren“ und der schlichte untere Bereich dem „übrigen Volke“ vorbehalten. Auf dem Plateau der Kapelle bietet sich uns ein grandioser Ausblick. Der Rückweg der Tour führt nun stetig bergab durch Wald und Flur und wir haben unseren obligatorischen Wandertag in vollen Zügen genossen.

Schütz Garten- und Landschaftsbau unterstützt Jugendfußball der SG Am Lichtenstein



Durch die finanzielle Unterstützung der Firma Schütz Garten- und Landschaftsbau aus Pommelsbrunn konnten sämtliche Jugendspieler der SG Am Lichtenstein mit neuen Trainingsanzügen und dazu passenden Poloshirts ausgestattet werden. Nach der Übergabe an die fast 90 Kinder und Jugendlichen, bedankte sich der Vorsitzende des SC Pommelsbrunn bei Firmeninhaber Sebastian

Schütz für die großzügige Spende. Markus Bauer machte deutlich, dass nur durch die Unterstützung regionaler Betriebe in der heutigen Zeit Vereinsarbeit in diesem Maße weitergeführt werden kann.

Sebastian Schütz erklärte, dass ihm die Förderung der Jugend schon immer wichtig sei, was nicht zuletzt die Auszeichnung zum TOP-Ausbildungsbetrieb unterstreicht. In der Jugend liegt die Zukunft im Sport wie in der Wirtschaft. Zum Abschluss konnte man im Mustergarten der Firma in der Fabrikstraße in Pommelsbrunn noch ein Gruppenbild mit dem Firmeninhaber Sebastian Schütz, Vorsitzenden Markus Bauer sowie zahlreichen Jugendlichen in ihren neuen Trainingsanzügen machen. Haben auch Sie Interesse an der Förderung der Jugendarbeit beim SC Pommelsbrunn? Melden sie sich gerne bei uns unter info@scp1924.de Wir freuen uns über jeden der unsere Arbeit im SC Pommelsbrunn unterstützt.

Gemeindeübergreifende MTA-Zwischenprüfung erfolgreich abgelegt



ESCHENBACH/HOHENSTADT (DB 1) - In der Zeit vom 25.04.2022 bis 04.06.2022 wurde in der Gemeinde Pommelsbrunn eine modulare Truppausbildung (MTA) durchgeführt.

Insgesamt 14 Teilnehmern von den Ortswehren Eschenbach und Hohenstadt, sowie FF Henfenfeld wurde in den vergangenen Wochen das nötige Wissen zur Gruppe im Löscheinsatz und vielen weiteren Themen vermittelt.

Den Abschluss der Ausbildung bildete die praktische Zwischenprüfung am Samstag, den 04.06.2022.

Der Theorieteil wurde im Vorfeld der praktischen Ausbildung als Online-Schulung abgehalten und „Corona-Konform“ durchgeführt. Auch die notwendige theoretische Prüfung wurde mittels Smartphones/Laptop am 07.03.2022 Online von zuhause aus abgelegt.

In der praktischen Prüfung mussten die Teilnehmer in 2 Gruppen jeweils einen Aufbau für einen Löscheinsatz absolvieren.

Die Prüfung wurde von den Prüfern Peter Wattenbach (FB-MTA im DB1) KBM Thomas Loos (KBM Ausbildung

im DB1) und Christian Maderer abgenommen. Sie wurde von allen Teilnehmern mit sehr guten Ergebnissen bestanden.

Die Prüfer lobten die erbrachten Leistungen und überbrachten die Glückwünsche der Kreisbrandinspektion zur bestandenen Prüfung. Stellvertretend für das Ausbildungsteam, gratulierten Thomas Bauer (KDT FF Eschenbach) und Oliver Übler (KDT FF Hohenstadt) den Teilnehmern zu ihrem Erfolg und dankte für die investierte Zeit und die sehr gute Kameradschaft.

Abschließend zeigte sich Christian Maderer (KDT FF Henfenfeld) erfreut darüber, das kurzfristig und ohne große Überlegungen Prüflinge seiner Ortswehr bei der praktischen Prüfung teilnehmen konnten.

Nach erfolgreicher Zwischenprüfung ist das Basismodul der Feuerwehrgrundausbildung beendet und

der Weg frei für das nachfolgende Ausbildungs- und Übungsmodul.

Dies erfolgt bewusst nicht als eigener „Lehrgang“, sondern durch Teilnahme am regelmäßigen Übungsbetrieb der Feuerwehr über mindestens 2 Jahre. Hier bleiben die Auszubildenden nicht unter sich, sondern lernen die Abläufe, die Besonderheiten und die Einsatzkräfte ihrer eigenen Feuerwehr kennen. Nach diesem Ausbildungsteil wird die Truppführer-Qualifikation in einer Abschlussprüfung nachgewiesen und die MTA damit beendet.

Anschließend können weiterführende feuerwehrtechnische Ausbildungen z.B. Atemschutzgeräteträger, Maschinist für Löschfahrzeuge absolviert werden.

Spezielle Lehrgänge können an den 3 staatlichen Feuerweherschulen Bayern in Regensburg, Geretsried und in Würzburg besucht werden.

60 +2 Jahre mit der Posaune für den Posaunenchor Hohenstadt im Einsatz



Pfarrerin Schauer und den Jubilar Bruno Sambach.

Bereits 2020 wollte der Posaunenchor Hohenstadt Bruno Sambach für seine langjährige Treue auszeichnen doch leider machte es die Pandemie unmöglich dieses außergewöhnliche Jubiläum in einem gebührendem Rahmen zu feiern. In einem Festgottesdienst am Pfingstsonntag war es endlich soweit, der Einladung des Chores folgte viele Gemeindeglieder in die St. Wenzeslauskirche um endlich wieder den Klängen des Posaunenchores unter der Leitung von Markus Wollin zu lauschen. Die liturgische Gestaltung übernahmen Vikarin Margitta Dümmler und Pfarrerin Renate Schauer, als

Vertretung des Bezirks der Posaunenchöre im Dekanat übernahm Frau Schauer sehr gerne die Ehrung des verdienten Bläusers mit ein Urkunde vom Landesverband. Obfrau Ilse Böhm beschrieb in ihrer Ansprache den musikalischen Lebenslauf von Bruno Sambach und übergab ein Geschenk, bedankte sich für seinen Einsatz und hofft auf noch viele gemeinsame Jahre. Nach dem Gottesdienst traf man sich zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus und lies den wunderbaren Tag mit Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde ausklingen.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Oktober/November ist der 15. September 2022.**



Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Pommelsbrunn



Im Gemeindehaus Pommelsbrunn fand nach über zwei Jahren coronabedingter Pause wieder eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen statt. Die Vorsitzende Eva Scholz begrüßte

die Anwesenden Mitglieder, sowie die Vorsitzende des Kreisverbandes Frau Nadine Haßelt-Geiger und den Bürgermeister der Gemeinde Herr Jörg Fritsch.

Nach einer Minute zum Ge-

denken an die verstorbenen Mitglieder, berichtete Eva Scholz von den wenigen Aktivitäten des Jahres 2020 und 2021. So wurde auch unter anderen während der Pandemie die Pyramiden des Ortes an Ostern und Weihnachten geschmückt.

Der Verein hat ca. 200 Mitglieder, Frau Scholz bedankte sich bei den vielen Helfern und der Gemeinde Pommelsbrunn für die tatkräftige Unterstützung. Die Neuwahlen brachte folgendes Ergebnis, Eva Scholz wurde als 1. Vorsitzende wiedergewählt, ihre Vertreterin bleibt Christine Pickel. Annemarie Lett ist weiterhin Kassierin und Rainer Eisenbarth bleibt Schrift-

führer. Als Beisitzer wurden einstimmig Edith Richter, Ingird Meyer, Hildegard Schmidt, Dagmar Süß und Margit Weiser gewählt, Revisoren bleiben Conny Freibott und Irmgard Paulus.

Geehrt für langjährige Mitgliedschaft wurde: Die Gemeinde Pommelsbrunn für 70 Jahre, Rösler Rudi und Herr Kleinert für 40 Jahre, Frau Girnt, Frau Paulus, Frau Scheinkönig, Herr Bauer, Frau Rösler, Herr Pickel und Herr Schmidt alle für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Die alte und neue Vorsitzende Eva Scholz lud zum Abschluß der Versammlung zu einem Ausflug an den Brombachsee am 27.8. ein.

Stammtischausflug



In geselliger Runde wurde beim Stammtisch im Pommelsbrunner Hof bei Georg Gnahn beschlossen, eine Wanderung zur Leitenberghütte durchzuführen. Die Hütte befindet sich zwischen Hubmersberg und Heuchling.

Nachdem Klaus Göttler die Organisation und Planung

übernommen hat, fanden sich 8 Wanderer. Für die Restlichen wurde ein privater Fahrdienst organisiert. Bei guter Brotzeit, Faßbier und Musik durch Andre Rießner verbrachte man ein paar frohe Stunden. Aufgewertet wurde das Beisammensein durch eine Stippvisite des 1. Bürgermeisters Jörg Fritsch.



**Fruchtaufstriche,
Sirup, Senfe, Essige,
Chutneys, herzhaftes
Brottaufstriche, Salze**

ideale Gegengeschenke mit individueller Bedruckung zu Hochzeiten und auf Firmenpräsenten.
Neu: Verschiedene Grillsaucen!!

die 
vorratskammer
FEINSTES IM GLAS

Sabrina Pickelmann

Kleinviehberg 7 | 91224 Pommelsbrunn

Telefon 09154/ 91 40 99

Hofladen geöffnet jeden Samstag: 10 bis 13 Uhr

www.die-vorratskammer.eu

AKTIV UND FIT
Physiotherapie *Beweglichkeit ist pure Lebensfreude :)*

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach Bobath (Erwachsene)
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen
- Fußreflexzonen-therapie
- Hot Stone Massagen
- Hot Chocolate Massagen
- Kräuterstempelmassagen
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Multifunktions- Relax – und Massagesessel Von Alpha Techno

Physiotherapiepraxis Stephanie Zehrt

Bahnhofstraße 2, 91224 Hartmannshof

Telefon: 09154 / 915 203

info@physiotherapie-hartmannshof.de

www.physiotherapie-hartmannshof.de

Grandioser Vatertags-Frühshoppen beim HSV



Nach einer längeren Corona-Pause im Winterhalbjahr hat der HSV mit seinem Vatertags-Frühshoppen den Startschuss für Vereinsfeiern im Sommer 2022 gegeben

und gleich einen Maßstab gesetzt. Bereits gegen Mittag waren die meisten Sitzplätze am Sportgelände in Hartmannshof durch viele Wandergruppen und Einhei-

mische besetzt, die bei angenehmem Wetter der Musik von BenRay lauschten. Dieser nutzte die gute Stimmung bei den Gästen und so schaukelten sich Musikanter und Gäste in einen wahren Stimmungsrausch. Die Organisatoren des HSV hatten alle Hände voll zu tun, um die zahlreichen Gäste mit Speis und Trank versorgen zu können, dazu waren auch einige „Sonderfahrten“ für Nachschublieferungen notwendig. Familien kamen eben-



falls voll auf Ihre Kosten, konnten sich die Kinder doch in der Hüpfburg der Raiffeisenbank und bei einem spannenden Kinderprogramm der Kinder-Turngruppe, voll auspowern. Durch die Unterstützung vieler Gäste wurde der „Frühshoppen“ gegen Abend wieder „abgebaut“, auch wenn noch einige Teilnehmer bis in den späten Abend feierten.

NaturFreunde unterwegs



Treffpunkt 9 Uhr am Feuerwehrhaus in Pommelsbrunn, so lautete die Ansage der Pommelsbrunner NaturFreunde. Pünktlich starteten sieben Motorräder mit 9 Personen besetzt zu ihrer diesjährigen Tour in den Süden. Unter Führung ihres langjährigen „Vorfahrers“ Arthur ging es bei herrlichem Sonnenschein über die Autobahn nach Regensburg und weiter über die B15N nach Lands-

hut bis zum Mittagessen in Halfing. Da im Alpenvorland Gewitterwolken drohten, rüstete man sich mit Regenkleidung aus und als bei Reit im Winkel die Truppe doch ein stärkerer Regenguss erwischte, war man gut gewappnet. Nach dem Felbertauerntunnel war der Spuk vorbei und bei erneut strahlendem Sonnenschein ging es weiter über Lienz zum Gailbergsattel.

Nach gefahrenen 474 Km erreichten man das Quartierhotel „Gailberghöhe“, wo man beim üblichen Ankomstbier 2 separat gestartete Freunde aus Gauting, die bereits wohlbehalten eingetroffen waren, herzlich begrüßte. Am 2. Tag - wieder bei Traumwetter - führte die Tour über den Plöckenpaß und weiter über kleinste abenteuerliche Militärstraßen zum Zoncolanpaß, immer begleitet von herrlichen Ausblicken auf die Sextener Dolomiten. Ein Muss war der Fotostopp am Misurina See mit seiner grandiosen Aussicht auf die Bergwelt. Am liebsten wäre man zum Baden reingehüpft. Die Drei Zinnen im Rückspiegel führte die Route über Toblach, die Karnische Dolomitenstraße und Kötschach Mauthen zurück zum Quartier.

Am 3. Tag fuhr man in zwei Gruppen. Der eine Teil durchquerte nach Spittal das eng

sich dahin schlängelnde Tal der Lieser zur Nockalmstraße. 52 toll zu fahrende Kehren waren der Höhepunkt der Tour, die über Hermagor, weiter immer der Gail entlang, „nach Hause“ führte. Der andere Teil der Gruppe hatte sich die „Sella Ronda“ vorgenommen. Auch hier konnten fast ohne Verkehr die bekannten Pässe wie Grödner Joch, Sella Joch, Pordoi-Joch und Falzarego Pass - im Blick u.a. den Langkofel, die imposante Sella-Gruppe und die Marmolada - genussvoll befahren werden.

Schon ging die 4-tägige Motorradtour der Pommelsbrunner NaturFreunde wieder dem Ende entgegen. Über die Großglockner Hochalpenstraße, Zell am See, Saalfelden, entlang dem Steinernen Meer nach Traunstein trat man den Heimweg an. Bei einer gemessenen Temperatur von 38 Grad entwickelte sich die Rückfahrt in die heimischen Gefilde zu einer wahren Hitzeschlacht. Zum Abschluß der Tour trafen alle sich wohlbehalten zum obligatorischen Bratwurstessen in Fürnried, wo wieder schöne Motorradtage zu Ende gingen.

*Bericht und Bild:
Kurt Habermann*

Mietgesuche

Aufgrund von Anstellung ab September im Lindenhof suchen wir, 5-köpfige Familie, ab sofort eine 4 -Zimmer-Wohnung/Haus in Hubmersberg oder Umgebung zur Miete. Mobil: 0163 6342917 philemon.wolf@outlook.de



Abschiedsgottesdienst



Mit einem feierlichen und sehr persönlichen Gottesdienst wurde die langjährige Wegbegleiterin und Kollegin Bettina Scharf in den wohl-

verdienten Ruhestand verabschiedet. Auf „Gemeinsame Wege und gemeinsame Zeit“ blickte man gerne zurück, denn dank ihres Engage-

ments wurden viele Ideen bei uns im Haus mit Leben gefüllt: der Eltern-Kind-Kreis, die Kinderkirche, die Zwergen-Geschichten für unsere Jüngsten, die selbst gefertigten biblischen Erzählfiguren, die Schmetterlingsgruppe und ein unendliches Repertoire an Liedern, Reime und Fingerspiele. „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“, so fasste Leiterin Birgit Schmalzl mit einem Satz das Wirken von Bettina auf ihrem langen beruflichen Weg zusammen. Auch Pfarrer Schroll nahm in seiner kurzen Predigt Bezug auf die Zeit: „Alles unter dem Himmel hat seine Zeit, jetzt ist die Zeit für private Dinge gekommen“, so sein Wunsch. Ein eigens für diesen Gottesdienst umgeschriebenes Lied ertönte fröhlich durch das Kirchenschiff. Gemeinsam mit den Kindern verabschiedeten sich damit alle



Kolleginnen musikalisch von Bettina. Eine Leinwand mit dem „Baum der guten Wünsche“ wird hoffentlich seinen Platz finden, damit sie sich immer an die schöne Zeit im Gehrestal erinnert. Evi Herger überreichte im Namen der Kirchengemeinde einen bunten Blumenstrauß, und bedankte sich für die langjährige Mitarbeit und das Engagement. Deborah Reichel und Jens Bremer beendeten im Namen aller Eltern den Gottesdienst mit einem wunderschönen Segenslied und überreichten auch ein Abschiedspräsent. Mit den Worten: „Mein Leben ist ein Segen, denn ich durfte meine Berufung zum Beruf machen“, bedankte sich Bettina bei allen Anwesenden ganz herzlich.

Juli Wanderung 2022 – Wandergruppe Naturfreunde Pommelsbrunn



Für alle, die immer gerne an den monatlichen Wanderungen teilnehmen, ist es endlich wieder möglich, diese regelmäßig mitzugehen. Die Juliwanderung, von Marlies und Harald ausgekundschaftet und auch geführt, startet nach dem obligatori-

schen Treffpunkt - Raiffeisenbank Pommelsbrunn - vom Turm im Wengleinspark in Eschenbach. Nach einem Stück des Weges Richtung Fischbrunn schließt sich ein steiler Aufstieg zur Hochfläche an. Immer wieder müssen querliegende Buchen

überstiegen oder darunter hindurch gekrochen werden. Nach einem nochmaligen leichteren Anstieg ist der Bergkamm erreicht und die Gruppe kommt oben an der Düsseldorfer Wand, einem bekannten Kletterfelsen, an. Von dort oben bietet sich ein wunderbarer Blick in das Pegnitztal mit den Ortschaften Alfalter und Düsseldorf. Weiter Richtung Düsseldorf tauchen immer wieder schöne Felsformationen am Rande des Weges im Wald auf. Am Wendepunkt der Tour geht es talwärts um nach einer kurzen Wegstrecke abermals bis kurz unter die Riffler Felsgruppe steil aufzusteigen. Ab dann führt eine angenehme Wegstrecke über die Pegnitztalbahn und die Pegnitz direkt zur Gaststätte Stiegler in Alfalter. Die Wanderer sind angemeldet.

Der Wirt aber hat die Gruppe für Freitag in der Anmeldung - es löst sich aber alles zum Besten auf und es werden alle zur Zufriedenheit im Wirtsgarten schnell und hervorragend bewirtet. Ursprünglich ist geplant, den Wanderweg 5 nach Eschenbach zu wandern. Dieser ist aber wegen der Windbrüche gesperrt und so führt der Rückweg über den Radweg entlang der Bahngleise nach Eschenbach zurück. PS: Die meisten Fotos der Naturfreundewanderer sind vor der Wirtschaft aufgenommen, in der die Mittagspause statt gefunden hat. Der Grund hierfür ist, dass hier die Gruppe noch komplett ist. Es könnte so leicht der Eindruck entstehen, dass das Wichtigste der Wanderungen die Einkehr ist, was aber in keinem Fall zutrifft - Der Weg ist das Ziel.

Trotz kühler Temperaturen eine rundum gelungene Jubiläumsfeier



Die siegreichen Teams

1.FCN-Fanclub Himmelhunde Hartmannshof feierte am 28.05.2022 sein 15-jähriges Bestehen.

Der Einladung der Himmelhunde folgten wieder zahlreiche Besucher zum Sportgelände des Hartmannshofer Sportvereins.

Gestartet wurde um 14.00 Uhr mit einem Menschenkickerturnier. Bei einer Spielzeit von 2x5 Minuten stellten sich 6 Mannschaften der Herausforderung. In zwei Gruppen ausgelost, mit Vorrunden und Finalspielen, setzte sich am Ende die Mannschaft der Kirwaboum als Sieger durch. Den zweiten Platz erreichte das Team der ARGE, gefolgt von den Himmelhunden. Platz 4 erreichte die Mannschaft des HSV. Nachdem das Spiel um den 5. und 6. Platz auch nach jeweils 6 Elfmeterschützen keine Entscheidung brachte entschied man sich für 2 fünfte Plätze. Diese belegten der FCN-Fanclub WIGWAM und das Team der Allstars. Herr S. aus H. über-

nahm die Spielleitung aller Partien sehr umsichtig.

Kaffee und das reichhaltige Kuchenbuffet, alle wieder selbst gebacken von unseren Fanclub-Damen, fanden hervorragende Zustimmung unter den Besuchern. Die Hüpfburg der Raiffeisenbank Hersbruck gefiel den Kleinen und wurde rege genutzt.

Mit leichter Verspätung ließen sich die Gäste dann die Grillspezialitäten der Firma Glaser aus Hilpoltstein, welche zu einem Großteil durch den Fanclub Himmelhunde gesponsert wurden, schmecken. Neben Haxn, Hähnchen und Rollbraten gab's als Beilage Kartoffel- und Krautsalat.

Im Anschluss an die ausgezeichnete Verköstigung eröffnete der 1. Vorsitzende der Himmelhunde, Mario Zeug, den „offiziellen“ Teil des Jubeltages, begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich herzlich für ihr Kommen.

Neben Bürgermeister Jörg Fritsch, zahlreichen Vertre-



tern der ortsansässigen Vereine, befreundete Fanclubs und der Bevölkerung waren dies vom 1.FC Nürnberg, Aufsichtsratsmitglied Maximilian Müller, der Fanbeauftragte Karl Teplitzky und von der Fanclub-Betreuung Bezirk 6 „Präsident“ Alfred Nusselt.

Andrea Maier und Mario Zeug verlasen eine kurzgefasste Chronik des Fanclubs. Da in 15 Jahren auch so einige witzige Episoden zustande kamen, gab es viel Gelächter unter den Gästen.

Geschenke für die Himmelhunde gab es auch. Der 1. FC Nürnberg, vertreten durch Maximilian Müller, überreichte eine Urkunde für 15 Jahre Fanclub-Treue, Karl Teplitzky übergab einen, von der aktuellen Profimannschaft handsignierten Fußball und Alfred Nusselt übergab einen Zinnteller.

Dem standen die Gemeinde, Ortsvereine und befreundeten FCN-Fanclubs in nichts nach und überreichten ebenfalls Sach- und Geldgeschenke.

Spannend, interessant und phasenweise auch sehr witzig verlief die anschließende

„Fragestunde“ an die Club-Insider! Für die kommende Zweitliga-Saison machten sie Hoffnung, daß sich UNSER CLUB im oberen Drittel der Liga platzieren kann, vorausgesetzt die Mannschaft erwischt einen guten Saisonauftakt.

Bevor es dann gegen 21.30 Uhr von der Band *Shadow Lizzards* aus Fürth kräftig was auf die Ohren gab, überreichten die beiden Himmelhunde-Vorsitzenden Mario Zeug und Klaus Ziegel den erfolgreichen Teams des Menschenkickerturnier für Platz 1-3 je einen Pokal und eine Flasche Sekt für die „Erstbefüllung“. Die Plätze 4+5 erhielten je einen geräucherten Schinken.

Dank der guten Organisation, dem Sponsoring zahlreicher, ortsnaher Firmen und Geschäften, einer Zeltheizung sowie den vielen freiwilligen Helfer kann das Jubiläum wieder rundherum als sehr gelungene Veranstaltung in die Historie eingehen.

Bei rockiger Musik und reichlich Flüssigem feierte man bis spät in die Nacht das 15-jährige, den Club und so mancher auch sich selbst!



Karl Teplitzky, Alfred Nusselt, Mario Zeug, Maximilian Müller (v. links)





Minifußball Festival bei der SG Weigendorf/Hartmannshof



Ende Juni konnten die Vorstände Mario Bauer und Marco Schwab sowie die Jugend-Betreuerinnen und Betreuer der SG Weigendorf/Hartmannshof unzählige, hochmotivierte Nachwuchskicker zum zweiten Mini-Fußball-Festival der Spielgemeinschaft begrüßen. Bei bestem Fußballwetter

waren auf dem Sportgelände des Hartmannshofer SV neben den Teams der SG, die F-Jugend-Kicker aus Altsittenbach und Ottensoos zu Gast. Bei der G-Jugend die Nachwuchskicker aus Happurg, Ottensoos und Neukirchen. Auf fünf kleinen Spielfeldern mit je vier Toren gab es für die zahlreichen



Zuschauer Tore wie am Fließband, aber auch enge Duelle der Stars von Morgen zu verfolgen. Zwischen den Turnieren und während der Spiele konnten sich die Kids und die Eltern bzw. auch zahlreiche Großeltern mit leckerem Kuchen und Bratwürsten vom Grill, sowie mit kühlen Getränken stärken.

Am Ende des Turniers gab es ausschließlich Gewinner. Der Spaß am Kicken war den Kindern förmlich anzusehen und alle Beteiligten freuten sich über eine gelungene Veranstaltung die sicher wiederholt werden wird.

NaturFreunde Pommelsbrunn konnten Tradition zur Sommersonnenwende fortsetzen



Nach 2 Jahren Corona-Pause war es endlich wieder soweit. Die NaturFreunde Pommelsbrunn konnten ihre traditionelle Feier zur Sommersonnenwende veranstalten. Das Wetter passte ideal zum Anlass.

1. Vorstand Erich Engerer begrüßte die in großer Zahl gekommenen Gäste aufs herzlichste. Die Ortsgruppe war gut vorbereitet und die fleißigen ehrenamtlichen Helfer konnten voller Tatendrang ihre Gäste mit Gegrilltem und gekühlten Getränken bestens bewirten.

Bei einsetzender Dämmerung ging es - der Tradition folgend - über den Steig zum aufgeschichteten Holzstoß auf die Wied. Bei einer kurzen Ansprache dankte der 2. Vorsitzende Kurt Habermann dem mitwirkenden Pommelsbrunner Männergesangsverein unter Leitung von Einhard Lauffer-Königer sowie dem Feuerredner, 1. Bürgermeister Jörg Fritsch, für die Mitgestaltung der Feier.

Bei seiner Feuerrede forderte der 1. Bürgermeister die Zuhörer auf, sich zu engagieren,

das Ehrenamt zu stützen und zu würdigen, friedvoll und freundlich mit allen Mitmenschen umzugehen und sich gegen Hass und Argwohn zu stellen. Er prangerte den schrecklichen Krieg in der Ukraine und dessen Folgen an und rief dazu auf, für ein friedliches Europa zum Wohle der nachfolgenden Generationen einzustehen. Auch mahnte er, mit der Natur sorgsam umzugehen, da wir als Mensch nur ein kleiner Teil von ihr sind. Er ermunterte dazu, die Stunden am Sonnwendfeuer zu nutzen, um sich daran zu freuen, um guten Gedanken nachzugehen, die Seele baumeln zu lassen und den besonderen

Moment zu genießen. Mit seinen Worten „Flamme empor“ wurde der Holzstoß von vielen mit Fackeln ausgestatteten Kindern entzündet.

Die Faszination beim Anblick des brennenden Holzstoßes inmitten der Natur fesselte die Besucher und zog sie in ihren Bann. Viele der Anwesenden verharnten an diesem magischen Ort auf der Wied bis zum Niederbrennen des Feuers.

Am Naturfreundehaus feierten die NaturFreunde mit ihren Gästen bis tief in die sommerliche Nacht unter den Klängen der Band Dingl-Dangl&Friends fröhlich weiter.

Text und Bild: Klaus Schmidt

Smartphones (gebraucht & geprüft)

verschiedene Preisklassen, wechselndes Sortiment

Smartphone-Service

Reparaturen, Schutzglas, Akkutausch, usw.

Armband-Uhren-Service

Batteriewechsel, Glasaustausch, Reinigung, Bandwechsel, usw.

Gerhard Weigel – Dienstleistung & Handel

Sulzbacher Strasse 3 91224 Pommelsbrunn

Telefon: 09154/9156532 E-Mail: weigel-einzelhandel@t-online.de

www.gerhardweigel.de

Ust-IDNr. DE243594503

Ein stiller Zeitzeuge wieder bewohnbar: das Tagelöhnerhaus in Reckenberg Hs.-Nr. 2



„Der Bezirk Mittelfranken spricht einmal im Jahr den Bürgerinnen und Bürgern, die sich um besondere denkmalpflegerische Leistungen verdient gemacht haben Dank und Anerkennung aus, diese Ehrung erfolgt im Rahmen einer Feierstunde am 27. Mai 2022 im alten Bauhof in Bad Windsheim durch den amtierenden Landrat Armin Kroder. Die Jury hat das Objekt, „Tagelöhnerhaus Pommelsbrunn-Reckenberg 2“ für preiswürdig befunden; in einer Feierstunde werden ein Buch, in dem die prämierten Objekte beschrieben und abgebildet sind, sowie eine Urkunde überreicht, so das Einladungsschreiben.

Aus dem Nürnberger Land wurden nur zwei Häuser von der Jury für preiswürdig befunden, ein Wohnhaus in Altdorf und das Tagelöhnerhaus in Pommelsbrunn-Reckenberg Hs.-Nr. 2.

Im Beisein von Herrn Bürgermeister Fritsch, gratulierte Bezirkstagspräsident Armin Kroder dem Ehepaar Leutgeb und dessen Architekt Johannes Fritsch, vom gleichnamigen Architekturbüro Fritsch, Knodt und Klug, Nürnberg. Frau Anna-Lena Kopp, Redakteurin der Hersbrucker Zeitung berichtete dazu wie folgt:

„Zum Anwesen der Familie Leutgeb führt ein geschotterter Weg, ein paar Schlaglöcher, dann wieder ein Stückchen asphaltierte Straße. Sie schlängelt sich von Arzlohe

nach Reckenberg und endet mitten im Hof der Leutgebs. Die hohen Gebäude aus dem 18. Jahrhundert umrahmen den Hof, an allen Ecken und Enden blüht und summt es; dazwischen zwitschern Vögel. Inmitten dieses Idylls steht das alte Tagelöhnerhaus, das Ingrid und Peter Leutgeb restauriert haben. Das Tagelöhnerhäuschen stammt vermutlich aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts und darin lebte, wie der Name schon sagt, der Tagelöhner. Der half auf dem Hof des Bauern mit, hielt Ziegen, bewirtschaftete etwas Land und baute zum Beispiel Hopfen an, was aber generell zum Besitz des Hofes gehörte. Davon zeugen heute noch der ehemalige Ziegenstall im Erdgeschoss und ein kreisrundes Loch mit Abdeckung in der Decke vom ersten zum zweiten Obergeschoss, welches zum „Hopfen fassen“ genutzt wurde.

Insgesamt umfasst das Tagelöhnerhaus 5 Etagen, (kleinen Keller, Erdgeschoß, 1. OG mit Schlafkammer, 2. OG mit einem unterteilten Raum, sowie Spitzboden der noch stehend teilweise begehbar ist).

Bis 1980 hat der Großvater von Peter Leutgeb im Häusl noch tagsüber regelmäßig seine Arbeiten verrichtet, Körbe geflochten und Besen gebunden usw. Nach seinem Tod stand es endgültig leer und das tat ihm ganz und gar nicht gut, erzählt Peter Leutgeb.

Im Ensemble

Die Leutgebs achten auf ihre Denkmäler am Hof, auch das Wohnhaus, der Backofen und die Scheune stammen aus dem 18. Jahrhundert. Immer wieder restaurieren, reparieren und so bringen sie ihren Hof auf Vordermann. Zu Ende geht die Arbeit am Hof nie, auch nicht am Erhalt der alten Gebäude. „Ich habe immer Farbe daheim, um nachzupinseln“, lacht Ingrid Leutgeb. Fällt etwas Farbe von der Mauer, bessert sie das wieder aus.

Doch mit ausbessern war es am Tagelöhnerhaus nicht getan: Viele Balken waren morsch, die Traufwand stark gerissen und die Statik nicht mehr gewährleistet. Der spätere Architekt, Johannes Fritsch vom Architekturbüro Fritsch, Knodt, Klug und Partner aus Nürnberg, verliebte sich beim ersten Anblick in das kleine Denkmal – obwohl es damals noch einer Ruine glich. Er motivierte die Eigentümer: „Packen wir’s an.“ Mit ihm an der Hand wagten die Leutgebs die Sanierung, arbeiteten ab 2014 an der Baustelle und investierten Kraft, Zeit und Geld. Dabei hatten sie natürlich die Vorgaben vom Denkmalamt zu beachten und handelten nach dem Grundsatz, so viel wie möglich zu erhalten und nur was nötig ist, zu ersetzen. Das galt für Wände wie für Balken und Türen: Eine alte Tür im Flur ist noch ein echtes Original, die Balken

wurden wo nötig angestückt und das Gebälk ist teils sichtbar.

Profis am Werk

Unterstützung bekamen sie von den engagierten Handwerkern, von denen Ingrid Leutgeb noch heute schwärmt: „Die Zimmerei Richard Götz, Rothsricht, hat die Dachstuhl-sanierung vorbildlich bezüglich der Auflagen des Denkmalmamtes umgesetzt. Ein langjähriger Freund, Ruheständler und gelernter Schreiner hat die Fenster, Türen und Läden renoviert, teilweise ausgebessert oder nach alten Mustern nachgebaut. Große Unterstützung kam auch aus dem Bekanntenkreis, einem gelernten Maurer, der die aufwendige Putztechnik der Innenräume noch beherrscht; auch mit Rat und Tat zur Verfügung stand.

Außerdem mussten die Strom- und Wasserleitungen in das Haus neu gelegt werden, sämtliche Putze und Böden abgetragen, um sie dann wieder neu aufzubauen, und das immer denkmalgetreu: Die Putze durften zum Beispiel keinen Zement enthalten und bestehen deshalb aus Kalk. Im Boden und den Decken ist Lehmstampf verarbeitet, eine Mischung aus Lehm und Stroh. Das Holz für Balken, Boden und Co. stammt aus dem eigenen Wald der Familie.

Immer mit dabei war Johannes Fritsch, der nicht nur



auf die Ausführung achtete, sondern auch selbst mit anpackte und das Haus später sogar einrichtete. Nun nutzt er es als Wochenendhaus. Im Interieur achtet er ebenso auf denkmalgetreue Ausstattung wie Außen: eine einfache, klare Einrichtung, ohne viel Schnickschnack, dafür mit originalen Beschlägen, einer echten „Zeitzeugen-Tür“, ei-

ner Kleiderstange, wo einst über dem Holzherd die Kleider zum Trocknen hingen, und den steilen, schmalen Treppen, die zum Schlafzimmer und weiter bis zum Spitzboden führen.

Über viele Jahre haben Architekt Fritsch, seine Frau, sowie Familie Leutgeb an dem Projekt gearbeitet. Fertig ist es noch nicht ganz, aber das

überlässt sie jetzt dem Architekten und seiner Familie. Vielleicht wird noch ein kleiner Weg zum Haus angelegt oder der Ziegenstall umgebaut.

Das Häuschen erstrahlt heute schon in neuem, altem Glanz und profitiert von der liebevollen Pflege ihrer Besitzer und Bewohner.

Anna-Lena Kopp

Das Tagelöhnerhäuschen in Reckenberg 2 öffnet zum Tag des Denkmals am 11. September seine Pforte und lässt seine Besucher in die Vergangenheit eintauchen.

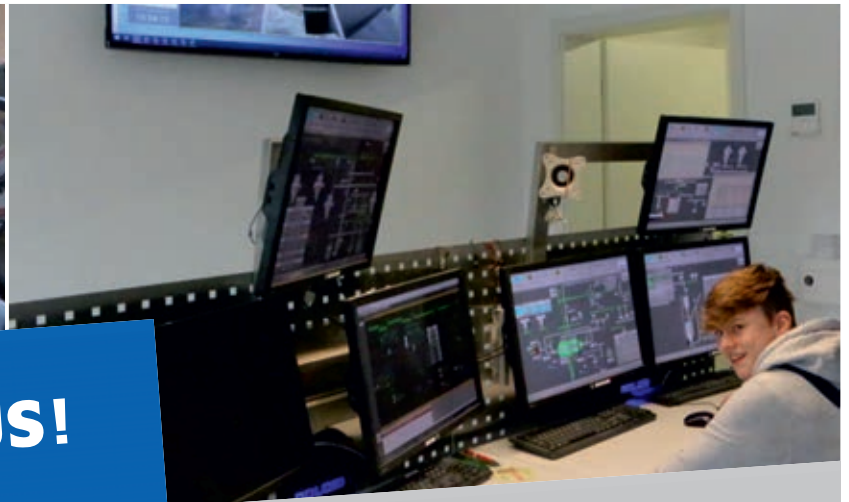
Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November ist der 15. September 2022.

Neu in Hartmannshof



Hersbrucker Straße 37, 91224 Hartmannshof, Tel.: 09154 – 911863

Täglich bieten wir Frühstücke bis 14 Uhr • Selbstgebackene Kuchen und Lavazza Kaffee



WIR BILDEN AUS!

DEINE CHANCE BEI SEBALD ZEMENT.

Wir bieten Praktikums- und Ausbildungsplätze in folgenden IHK-Berufen:

- Elektroniker Betriebstechnik (m|w|d)
- Industrieelektriker (m|w|d)
- Industriekaufleute (m|w|d)
- Industriemechaniker Betriebstechnik (m|w|d)
- Land- und Baumaschinenmechatroniker (m|w|d)
- Prüftechnologen Keramik (m|w|d)
- Verfahrensmechaniker Baustoffe (m|w|d)

Weitere Informationen:

sebald-zement.de/karriere



Sebald Zement GmbH | Hunaser Straße 3 | 91224 Pommelsbrunn

Wilde-Kräuter-Tour und ein alter Kuhbrunnen im neuen Gewand



An zwei Nachmittagen machte sich die frisch gekürte Kräuterpädagogin Marion Bock zusammen mit Kindern der Grundschule auf den Weg ins Wildkräuterparadies. Treffpunkt für die wilde Kräuter-Tour war das Gemeinschaftshaus in Pommelsbrunn. Zusammen mit den Kindern wurde nach einem Kennenlern-Spiel genau besprochen, welche Wildkräuter gesucht und gesammelt werden sollten. Ausgerüstet mit Schneidebrettchen, Schraubgläsern, Lupen und Gemüsesäckchen im Rucksack ging es los. Jeweils 10 Kinder und drei Erwachsene machten sich voller Vorfreude und Eifer auf den Weg hinunter in den Wiesengrund.

So wurden dann Spitzweigerich, Gänseblümchen, Löwenzahnblätter, Sauerampfer und Rotklee vor Ort bestimmt, probiert und in kleinen Mengen gesammelt. Mit Klette und verblühten Löwenzahnblüten wurden noch verschiedene Experimente gemacht. Wichtig war unserer Kräuterpädagogin vor allem, die Kinder auf den Wert der wilden Naturkräuter aufmerksam zu machen. Dabei wurde ganz genau vermittelt, dass nicht alles was da wächst auch essbar und gesund ist! Mit den empfindlichen und kostbaren Naturschätzen ging es dann zurück zum Gemeinschaftshaus. Die gesammelten Kräuter wurden dort gewaschen, zerklei-



net und zusammen mit Sahne und einer Prise Salz ins Schraubglas gesteckt. Nun war Muskelkraft und Ausdauer gefragt. Alle mussten die verschlossenen Gläser fleißig schütteln, um daraus leckere Kräuterbutter werden zu lassen. Die Freude und das Erstaunen der Kinder waren groß, als sich plötzlich ein fester Klumpen im Glas gebildet hatte. Auf frisch gebackenem Bauernbrot durften sich dann alle Kinder die selbstgemachte Kräuterbutter schmecken lassen. Der Kuhbrunnen in der Guntersriether Straße leuchtet seit der Kirwa auch in sommerlichem Gewand. Nachdem der Bauhof Wasserab-

zugslöcher gebohrt hatte, konnte die Sommerbepflanzung gemacht werden. Eine Blumenpatenschaft wurde dann auch schnell gefunden und nun können sich alle wieder daran erfreuen, wenn sie vorbei gehen oder fahren. Im Herbst ist dann eine winterharte Dauerbepflanzung angedacht.

Bitte schon mal vormerken:
Am Sonntag, 09. Oktober findet um 14.30 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in der Sängershalle statt. Einlass ist ab 14.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen.

Heizung
Sanitär
Solar

MÜLLER
HAUSTECHNIK

Brennwerttechnik
Stückholzheizung
Pellet/Hackgutanlagen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Komplettbäder
Kernbohrungen
Kundendienst

Reinhard Müller
Mittelburg 19
91224 Pommelsbrunn
Tel. 09154/9119950
Mobil 0172/8851762
www.reinhard-mueller.de

Heizung · Sanitär · Solar · Heizung · Sanitär · Solar

Manfred

SIMON

BAUUNTERNEHMEN

Eschenbach 805

91224 Pommelsbrunn

- Ausführung sämtlicher Maurer- und Betonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Ausführung von Pflasterarbeiten jeder Art
- Altbausanierung, Bauen im Bestand
- Planung (vom ersten Entwurf bis zur Eingabeplanung)

09154/916960

09154/916961

info@simon-bau.de

www.simon-bau.de



Vorhang auf für „Rabe Socke“



Nach 2 jähriger Pause konnten wir das Figurentheater vom Rabenberg im Haus für Kinder Hawei wieder herzlich willkommen heißen. Der kleine Rabe Socke wurde



de von den Kindergartenkindern sowie den Erst- und Zweitklässler mit viel Vorfreude erwartet. Im Vorfeld wurden Eintrittskarten an die Kinder verteilt, was die Spannung noch mehr ansteigen ließ. Mit wachen Augen wurde das Stück „Alles saust um die Wette“ verfolgt.



Der kleine Rabe Socke mit der rot-weiß geringelten Socke am linken Fuß und das Schaf Wolle mit dem Skateboard unter dem Beinen hat ein fröhliches Kinderlachen durch die Turnhalle ziehen lassen.

Ein Dankeschön sagen wir für die Organisation und der finanziellen Unterstützung dem Elternbeirat, dem Förderverein und dem Kindergarten. Auf ein Wiedersehen mit dem Figurentheater im neuen Kindergartenjahr würden wir uns sehr freuen.

BESTATTUNGEN LÖHNER

Dem Leben einen würdigen Abschied geben

- Trauerbegleitung
- Individuelle Bestattungen
- Baumbestattungen
- Natur-/Seebestattungen
- kostenlose Vorsorgeberatung

24 Stunden erreichbar



„Ihr Bestatter im Hersbrucker Land“

Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen
Hersbruck • 0 91 51 - 73 29 99 9 •
Ottensoo • 0 91 23 - 23 06 •

Bestattungen-loehner@t-online.de

www.bestattungen-loehner.de

Geburtstage HSV-Mitglieder 2022



August		September	
Ertel Annelore	70	Fischer Max	89
Maier Anni	75	Dannhäuser Georg	75
König Hans	90	Utz Udo	50
Martinez Lydia	60	Kraus Renate	65
Pirner Betty	84	Kellner Swen	50
Brunner Elfriede	70	Zagel Gretel	90
Flemming Birgit	50	Pesel Elise	85
Grötsch Karin	60		



CMD

CRSTA MATEI DIENSTLEISTUNGEN

Schädlingsbekämpfung & Hygiene

- Mäuse und Ratten
- Insekten: Wespen, Ameisen, Schaben u.a.
- Eichenprozessionsspinner
- Mardervergrämung
- Tauben- und Vogelabwehr
- Entrümpelung und Räumung von Messie-Wohnungen oder Leichenfund-Wohnungen

Tel: 09154-915288
www.crsta-dienstleistungen.de

mobil: 0162-2958676
matei.crsta@t-online.de



Gisela Mauß
Trauerberaterin

BESTATTUNGSINSTITUT
SCHARF

Unsere Erfahrung - Ihr Vertrauen.

09154/4004

Hohenstadt, Pommelsbrunn, Hartmannshof,
Eschenbach, Sulzbach-Rosenberg,
Gemeindegebiet Birgland, Heldmannsberg
Schwend, Fürnried, Illschwang
www.bestattungen-scharf.de

Himmelfahrt 2021



Statt der alljährlichen Wanderung an Himmelfahrt hatte sich die Jugendleitung dieses Jahr dazu entschlossen, eine Tierbesprechung am Gerätehaus der Kaninchenzüchter durchzuführen. So traf man sich bei schönem Wetter zuerst zu Kaffee und

Kuchen, um dann so gestärkt den Ausführungen von Preisrichter Heinrich Schlenk zu lauschen. Zuchtfreund Hermann Herger hatte ein Jungtier der Rasse Widderzwerge wildfarben dabei, dessen Vorzüge und Fehler ausführlich besprochen wurden.

Ebenso erfuhr Zuchtfreund Dietmar Schneider viel Wissenswertes über sein Jungtier der Rasse Holländer gelb. Es wurden die Rassemerkmale sehr ausführlich besprochen und erklärt. Zum Abschluss gab es noch reichlich Gegrilltes mit einer bunten Auswahl

an Salaten und viel Zeit zum Unterhalten -über die Tiere, die Zucht, die kommenden Ausstellungen im Herbst und das 50-jährige Vereinsgeschehen.

Veranstaltungen August/September 2022

wann	wo	was
13.08.22 - 15.08.22	Dorfplatz Pommelsbrunn	Kirchweih Pommelsbrunn, Kirchweihverein Pommelsbrunn e. V.
23.09.22 20:00 Uhr	Sportheim Hartmannshof	JHV, Hartmannshofer Sportverein 1948 e. V

Informationen zu Veranstaltungen finden Sie unter:

www.pommelsbrunn.de/aktuelles/veranstaltungskalender/



Bericht über das Grillfest 2022 mit Königsschießen und Königsproklamation



Tische und Stühle raus, Tische und Stühle rein ... begleitet durch relativ wechselhaftes Wetter wurde am 09.07.2022 das diesjährige Grillfest der Schützengesellschaft Hartmannshof durchgeführt. In dessen Rahmen fand auch das Königsschießen mit anschließender Königsproklamation statt.

Eine stattliche Anzahl an Mitgliedern und Freunden der Schützengesellschaft fand sich am Schützenhaus ein, um zunächst die Leckereien vom Grill und dem Salatbuffet zu genießen. Wie jedes Jahr heizte Jürgen Kölbl den Grill ein und legte neben Steaks, Bündle und Bratwürste auch Puten- und Hähnchenspieße, Berner Würstchen, Fisch und vieles mehr auf. Das vielfältige Salatbuffet von Claudia Müller ließ ebenfalls keine Wünsche offen, so dass sich jeder vor dem Schießen erst einmal kräftig stärken konnte.

Das Königsschießen wurde eröffnet durch den „blinden“ Vorschuss der beiden letzten Erwachsenen- und Jugendschützenkönige. Danach durften sich alle Mitglieder daran versuchen, in die Nähe der Vorgaben zu kommen. Ein spannendes Unterfangen, da auch dieser Schuss

nicht angezeigt wurde und erst bei der späteren Auswertung das Ergebnis bekannt wurde. Das Schießen war für viele Mitglieder, die nicht aktiv in den Rundenwettkämpfen teilnehmen, insofern eine neue Erfahrung, da sie das erste Mal die neuen, elektronischen Schießstände nutzen konnten. Auch die Altersgrenze der teilnehmenden Jugendlichen konnte nach unten gesetzt werden, da mit Inbetriebnahme der Schießstände nun auch Lichtgewehre zur Verfügung stehen. Nachdem alle Teilnehmer ihren Königsschuss abgegeben hatten, war es an der Zeit für den zweiten Schießsportleiter Sebastian Klecker, die Auswertung vorzunehmen. Zur Überraschung aller fielen die Königswürden in die Hand einer Familie. Schützenkönig bei den Erwachsenen wurde Hannes Schölzel, die Ehre bei den Jugendlichen wurde Clarissa Schölzel zu Teil. Beiden wurde vom ersten Schützenmeister Uwe Arnold die Ketten der Schützenkönige umgehängt.

Nachdem der einsetzende Regen die Anwesenden wieder in das Schützenhaus vertrieben hatte, fand dort der Abend einen feuchtfröhlichen Ausklang.



Unser Beitrag zum Klimaschutz



Die REGIONALE Adresse wenn es um DRUCKSACHEN geht!

Aufkleber · Bedienungsanleitungen · Beilagen
Blöcke · Briefbogen · Broschüren · Bücher
Durchschreibesätze · Etiketten · Flyer · Geschäftspapiere
Glückwunschkarten · Kalender · Kataloge
Kirchenzeitungen · Kuverts · Mailing, auch mit
Postauflieferung · Mappen · Menükarten · **Mitteilungs-**
blätter · Preislisten · Prospekte
Stanzungen · Trauerkarten · Visitenkarten · uvm.

Nürnberger Straße 47
91244 Reichenschwand
Telefon 09151/96430-10
info@puk-print.de
www.puk-print.de



**Heldmannsberg / Pommelsbrunn**

Katholische Pfarrgemeinde
Heldmannsberg / Pommelsbrunn
Eichenstr. 5, Tel. 09154/ 12 48 Fax 89 24
E-Mail: pfarramt@pfarrei-heldmannsberg.de
Büro: Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr

**Abkürzungen Heldmannsberg/Pommelsbrunn:**

Hbg – Heldmannsberg, Hhf – Hartmannshof, Für – Fürnried,
Pom – Pommelsbrunn, Hap – Happurg, Hir – Hirschbach,
Neuk – Neukirchen, Etz – Etzelwang

Gottesdienste

wann	was	
02.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
05.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hir)
06.08.22, 18:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	(Hbg)
07.08.22, 10:30 Uhr	HI. Messe	(Pom)
09.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
10.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
11.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Pom)
12.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hir)

13.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hbg)
14.08.22, 09:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
15.08.22, 10:15 Uhr	HI. Messe zum Patrozinium	(Hbg)
14:00 Uhr	Eucharistische Andacht	(Hbg)
16.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
17.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
18.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Pom)
19.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hir)
20.08.22, 18:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	(Hbg)
23.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
24.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
26.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe (Pfr. Plank)	(Hir)
27.08.22, 18:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Pfr. Plank	(Pom)
28.08.22, 10:30 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
30.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
31.08.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
02.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hir)
03.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
04.09.22, 09:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Pom)
06.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
07.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
09.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hir)
10.09.22, 18:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Pfr. Plank	(Hap)
11.09.22, 10:30 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hhf)
13.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hap)
14.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
15.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Pom)
16.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hir)
17.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
18.09.22, 10:30 Uhr	HI. Messe	(Pom)
20.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hap)
22.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Pom)
23.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hir)
24.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hap)
25.09.22, 10:30 Uhr	HI. Messe	(Hbg)
27.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hap)
28.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Pfr. Plank	(Hbg)
29.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe mit Stammtisch	(Pom)
30.09.22, 18:00 Uhr	HI. Messe	(Hir)

KIRCHWEIH

13. - 15. AUGUST DORFPLATZ POMMELSBRUNN

Samstag 13.08.
Kaffee & Kuchen
ab 17 Uhr Schmankerl aus dem mobilen Holzofen
ab 19 Uhr Musik mit Fake Point

Sonntag 14.08.
Mittagstisch mit Spanferkel
Unterhaltungsmusik mit den Dachsen
ab 14 Uhr Kaffee & Kuchen
ab 17 Uhr Schmankerl aus dem mobilen Holzofen

Montag 15.08.
ab 11 Uhr Kirwa-Frühschoppen mit Weißwürsten
Musik von Ben Ray

Heimat ist
wo dein Herz wohnt.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Oktober/November ist der 15. September 2022.**



Pommelsbrunn

Evang. Luth. Kirchengemeinde Pommelsbrunn
Kirchplatz 7,
Evang. Gemeindehaus Pommelsbrunn, Schulgasse 6
Büro: Mo. 15:00 – 17:00 Uhr, Di. 09:00 – 12:00 Uhr,
Mi. 15:00 – 17:00 Uhr, Do. 09:00 – 12:00 Uhr



Hinweise zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:
Aufgrund der aktuellen Lage können sich jederzeit Änderungen ergeben!

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Termine/Gottesdienste
unsrem Kirchenanzeiger in der Zeitung und unserer home-
page unter: www.ev-kirche-pommelsbrunn.de

Gottesdienste

wann	was
07.08.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor zur Kirchweih am Feldkreuz in Heuchling Pfr. Schroll
14.08.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih St. Laurentiuskirche Pfr. Schroll
21.08.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst St. Laurentiuskirche Pfr. Loos
28.08.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst St. Laurentiuskirche Pfrin. Schauer
04.09.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst St. Laurentiuskirche Ehepaar Nauhauser
11.09.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst St. Laurentiuskirche Prädikantin Frau Albrecht
18.09.22, 09:00 Uhr	Gottesdienst, , St. Laurentiuskirche Ehepaar Nauhauser
25.09.22, 09:30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation St. Laurentiuskirche Pfr. Schroll

In geschlossenen Räumen empfehlen wir Ihnen weiterhin eine Maske zu tragen!

Unsere Kirche ist täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr für ein Gebet oder Anzünden einer Kerze geöffnet (bitte beachten Sie die Hinweise am Eingang).

Bleiben Sie gesund und von Gott behütet. Wir freuen uns auf Sie.

Regelmäßige Veranstaltungen

Gemeindeveranstaltungen finden derzeit noch nicht oder ggf. unter besonderen Voraussetzungen statt. Bitte nehmen Sie bei Interesse an einer Veranstaltung Kontakt mit dem angegebenen Ansprechpartner bzw. unserem Pfarramt (Tel. 1283) auf, ob diese stattfindet und welche Sicherheits- und Hygienevorschriften zu beachten sind.

Gottesdienst im AWO-Seniorenzentrum

Montags, jede zweite Woche, 15:45 Uhr, AWO-Seniorenzentrum

Kinderkirche

Termine nach Absprache

Ökumenischer Gemeindenachmittag (geplant ab Herbst)

jeden 2. Donnerstag im Monat, 14:30-16.00 Uhr,
Gemeindehaus

Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:30 Uhr, Gemeindehaus

Eltern-Kind-Kreis

jeden Mittwoch, 9.15 Uhr, Haus für Kinder „Im Gehrestal“
außer in den Ferien
(findet derzeit nicht statt)

Rücken- und Atemgymnastik

jeden Montag, 18.00 Uhr, Gemeindehaus

Treffpunkt „EVA“ (Frauenkreis)

jeden dritten Donnerstag im Monat, 19 Uhr Oktober – März,
20:00 Uhr April-September

Sitzung des Kirchenvorstandes

1 x im Monat, Gemeindehaus

Jungchar

1.Freitag im Monat 16:30 Uhr im Gemeindehaus,
außer in den Ferien,
Infos und Anmeldung bei Frau Ertl-Linhard,
Tel. 09665/95 47 22

MGV Probe

jeden Freitag, 19:00 Uhr, Gemeindehaus

Perfekter Partner.

STEVENS
BIKES

RadSport
Manfred Müller

91224 Hartmannshof
Hersbrucker Str. 2
Fon 09154/94 66 77
Fax 09154/91 57 82

www.radsport-manfred-mueller.de



Hartmannshof

Hersbrucker Str. 3, 91224 Hartmannshof
 Telefon: 09154-4830 Fax: 09154-5752
 Bürostunden: Mi (09.00-12.00 Uhr)
 www.kirchengemeinde-hartmannshof.de
 Email: pfarramt.hartmannshof@elkb.de



An jedem Sonntag ist parallel zum Hauptgottesdienst wieder Kindergottesdienst.

Aufgrund der aktuellen Lage können sich jederzeit Änderungen ergeben!

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Termine/Gottesdienste dem Kirchenanzeiger in der Zeitung und unserer homepage unter: www.kirchengemeinde-hartmannshof.de

- 11.09.22, 09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl Pfrin R. Schauer

- 18.09.22, 09:30 Uhr **Gottesdienst** Lektorin K. Bodendörfer

- 25.09.22, 09:30 Uhr **Gottesdienst** Pfr. J.-P. Hanstein

Hohenstadt

Evang. Luth. Pfarramt Hohenstadt
 Kirchplatz 7, 91224 Pommelsbrunn-Hohenstadt
 Tel. 09154/ 1283 und 81 45, Fax 09154/8617
 pfarramt.pommelsbrunn-hohenstadt@elkb.de
 Büro: Mo. 15:00 – 17:00 Uhr, Di. 09:00 – 12:00 Uhr,
 Mi. 15:00 – 17:00 Uhr, Do. 09:00 – 12:00 Uhr



Gottesdienste

wann	was	
07.08.22, 09:30 Uhr	Gottesdienst	Lektorin G. Sperber
14.08.22, 09:30 Uhr	Gottesdienst	Lektorin K. Bodendörfer
21.08.22, 09:30 Uhr	Gottesdienst	Lektor K. Hämmerl
28.08.22, 09:30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant M. Pflaumer
04.09.22, 09:30 Uhr	Gottesdienst	Lektor Dr. R. List

Gottesdienste

wann	was	
07.08.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Pfr. Schauer
14.08.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Lektor Albers
21.08.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Pfarrer Loos
28.08.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Pfrin. Schauer
04.09.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Ehepaar Nauhauser
11.09.22, 10:15 Uhr	Gottesdienst St. Wenzeslauskirche	Präd. Albrecht
15.09.22, 14:30 Uhr	Gemeindenachmittag Unterhaltung – Musik mit Schlager	Bub Christa

„WIR MACHEN BIOMETRISCHE GLEITSICHTBRILLEN EXAKT FÜR IHRE AUGEN.“

Andrea Saumweber
 Experte für biometrische Gleitsichtgläser bei Augentoptik Saumweber

AUGEN OPTIK
SAUMWEBER

GUTSCHEIN
 BIOMETRISCHE AUGENVERMESSUNG
 MIT DEM DNEye® Scanner VON RODENSTOCK

Happurger Str. 17, 91224 Hohenstadt Tel.: 09154 / 91 43 290
 info@augenoptik-saumweber.de www.augenoptik-saumweber.de

- SEIT 40 JAHREN -
Lohnsteuerhilfe Franken u. Sachsen e.V.

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Einkommenssteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit,
 Hausbesitzern und Hausvermietern, Renten und Pensionen

Achtung, Alterseinkünftegesetz:
 Ab 2005 Steuern und Renten und Pensionen?
 Wir beraten Sie gerne!

- BERATUNGSSTELLEN -
 91217 HERSBRUCK, Ostbahnstraße 29 (gegenüber neuem Feuerwehrhaus)
 Tel. 09151/4110, Fax 09151/70085
 Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung



18.09.22, 10:15 Uhr **Gottesdienst**
St. Wenzeslauskirche
 Ehepaar Nauhauser

25.09.22, 09:30 Uhr **Festgottesdienst**
anlässlich der Jubelkonfirmation
St. Wenzeslauskirche Pfrin. Schauer

Regelmäßige Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

jeden 3. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr
 August - Ferien
 September - Unterhaltung – Musik mit Schlager (Christa Bub)
 Ansprechpartnerinnen: Frau Lisa Pflaum Tel.: 86 49
 Frau Vogel Tel.: 82 12

Posaunenchor

jeden Donnerstag um 19:30 Uhr
 Obfrau: Frau Ilse Böhm, Tel.: 15 94

Singkreis

Ansprechpartnerin: Frau Lisa Pflaum, Tel.: 86 49
 Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Kindergottesdienst

Bei Fragen bitte gerne an Herrn Julian Appl, Tel.: 9 11 97 43, wenden.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Gottesdienste aufgrund der aktuellen Lage auch abgesagt werden können. Änderungen werden über die Tagespresse und auf der Homepage www.eschenbach-evangelisch.de bekannt gegeben.

Gemeinde „Der Weg zur Freiheit“



(Evang. Freikirche) Hubmersberg 2a
 Tel. 09154/9 15 39 09,
 Email: info@derwegzurfreiheit.de
www.derwegzurfreiheit.de

Gottesdienste

wann	was
07.08.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
14.08.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
21.08.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
28.08.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
04.09.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
11.09.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
18.09.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst
25.09.22, 10:00 Uhr	Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen

Kreis für Jugend und junge Erwachsene

Jeden Freitag um 19:30 Gottesdienst für Jugend und junge Erwachsene

Hauskreis in Hersbruck

NEU: Jeden Mittwoch um 19:30

Eschenbach

Evang. Kirchengemeinde Eschenbach
 Eschenbach 409, Tel.: 09154/8136, Fax 914558
 Büro: Mittwoch, 08:00 – 10:00 Uhr
 E-Mail: pfarramt.eschenbach@elkb.de
www.eschenbach-evangelisch.de



Gottesdienste

wann	was
07.08.22, 09:00 Uhr	8. So. nach Trinitatis Gottesdienst Hr. Albers
14.08.22, 10:15 Uhr	Kirchweih in Hirschbach Festgottesdienst Pfr. Schroll
21.08.22, 09:00 Uhr	10. So. nach Trinitatis Gottesdienst Pfr. Scharrer
28.08.22, 09:00 Uhr	11. So. nach Trinitatis Gottesdienst Fr. Pietzcker
04.09.21, 09:00 Uhr	12. So. nach Trinitatis Gottesdienst Pfrin. Schauer
11.09.21, 09:00 Uhr	13. So. nach Trinitatis Gottesdienst Hr. Keillholz
18.09.21, 09:00 Uhr	14. So. nach Trinitatis Gottesdienst Hr. Pflaumer
25.09.21, 09:00 Uhr	15. So. nach Trinitatis Gottesdienst

ZUM NACHDENKEN:
Es gibt eine Hoffnung, die auch zuletzt nicht stirbt:
JESUS CHRISTUS!

MARC LINDNER HAUSTECHNIK
 MEISTERBETRIEB
 HANDWERK IN ERFAHRENEN HÄNDEN
 TEL. 09154 / 911 51 32
 HAUNRITZER WEG 26 • 91224 POMMELSBRUNN
SANITÄRANLAGEN • HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN • WÄRMEPUMPEN
WWW.MARCLINDNER-HAUSTECHNIK.DE



Anzeigenschluss für
die Ausgabe
Oktober/November
ist der 15. Sept. 2022.

Anzeigenvorlagen bitte per E-Mail an:
anzeigen@puk-print.de

Ansprechpartnerin Frau Rummer
unter Telefon: 09151/ 96430-85

500m² AUSSTELLUNG

SCHAUSONNTAG

jeden Sonntag von 14 - 17 Uhr



FENSTER



TÜREN



FUSSBODEN-
TECHNIK



Greislinger

HOVEBA

Schulwiesen 3 | 91249 Weigendorf
Tel. 09154/4301 | www.hoveba.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Wir sind ein mittelständisches Medienunternehmen im Nürnberger Land und suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams als:

Teilzeitkraft m/w/d in unserer Versandabteilung

Ihr Aufgabengebiet umfasst Handlingsarbeiten, Versandvorbereitungen, Bestellabwicklungen, Paketversand, etc.

Als Teilzeit-Modell, auf Minijob-Basis (450 EUR) oder Werkstudent mit flexibler Arbeitszeit möglich.

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: info@puk-print.de

Wir freuen uns auf Sie!

Druck' bei Puk



PuK Krämmer GmbH | Nürnberger Str. 47 | 91244 Reichenschwand
Tel. 09151/ 96 43 0-10 | info@puk-print.de | www.puk-print.de

Autoservice vom Profi:



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung*
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

* Auch Sondereintragungen nach § 19 Abs. 3 StVZ.
Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.



Rüdiger Glenk GmbH

Hersbrucker Straße 46 - 91224 Hartmannshof
Telefon: 09154/4181

WILLKOMMEN IM LINDENHOF

Wir verwöhnen Sie mit frischen, vielseitigen Gerichten

UNSERE HIGHLIGHTS

BBQ-Abend im Biergarten (Buffet)
Montag, 8.8. und 12.09. ab 17:30 Uhr

5. - 11. September - GRIECHISCHE WOCHE

Weitere Infos und Highlights online auf www.hubmersberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich bis 22:00 Uhr

Mo - Di ab 17:30 | Mi - So ab 11:30 Uhr

warme Küche von 11:30 – 14:00 Uhr und 17:30 – 21:00 Uhr

Hotel Lindenhof **** mit Restaurant und Biergarten

Hubmersberg 2 | 91224 Pommelsbrunn | Tel 09154 979910
gast@hubmersberg.de | www.hubmersberg.de



LINDENHOF

